

**Baden-Württemberg**

Siebenbürger Sachsen Kreis Böblingen e.V.

**Reise nach Pontoise**

Nachdem im Sommer 2011 die Folkloregruppe „Pontisarae“ aus Pontoise, der französischen Partnerstadt Böblingens, bei unserem Kronenfest zu Gast war, folgte in diesem Jahr die Gegeneinladung. Dazu bot sich das „Fête du Patrimoine“ vom 14.-16. September 2012 an. Die Böblinger Blaskapelle und die Tanzgruppe machten sich gemeinsam auf den Weg. Es versprach ein Abenteuer zu werden, vor allem, da einige privat untergebracht waren und man hektisch die paar Brocken Französisch, die man noch aus der Schule konnte, hervorkramte, um eine Verständigung zu ermöglichen. Es wurde lustig und unterhaltsam. Die Französischen Gastgeber waren sehr bemüht und boten uns ein sehr schönes Programm. Am Samstag gab es einen Stadtrundgang, bei dem uns Geschichte und Sehenswürdigkeiten von Pontoise näher gebracht wurden. Abgerundet wurde der Vormittag von einem Konzert unserer Blaskapelle auf dem Marktplatz und einem leckeren Mittagessen.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Siebenbürger. In einer kleinen Parade zogen wir gemeinsam mit den Mitgliedern der Gruppe Pontisarae durch die Straßen der malerischen Altstadt bis zum „Place des Moineaux“. Dieser Platz, der zur Hälfte von einem kleinen Amphitheater eingegrenzt wird, war Bühne für die Tänze der beiden Tanzgruppen und das Konzert der Blaskapelle. Die Treppen füllten sich schnell und bei fast schon hochsommerlichen Temperaturen kamen nicht nur die Protagonisten ins Schwitzen. Abgerundet wurde der Nachmittag von einem Empfang im Rathaus, bei dem uns der 1. Bürgermeister der Stadt begrüßte. Den Abend beschlossen wir im Probenraum der gastgebenden Tanzgruppe, wo wir mit selbst gemachten



Kinder- und Erwachsenentanzgruppe mit „Reklch Med“ in Schorndorf. Foto: Hans Morgen

**Versammlung mit Neuwahlen**

Die Mitgliederversammlung des Vereins der Siebenbürger Sachsen Kreis Böblingen findet alle vier Jahre statt. Dieses Jahr ist es wieder soweit. Am Sonntag, 4. November 2012, sind die knapp 600 Mitglieder eingeladen, im Bürgerhaus in Sindelfingen-Maichingen einen neuen Vorstand zu wählen. Wir hoffen, dass sich viele an der Wahl beteiligen und sich so aktiv in das Vereinsgeschehen einbringen. Wir kämpfen mit den gleichen Problemen wie viele andere Vereine auch: der „Amtsmüdigkeit“ oder auch der Lustlosigkeit am Ehrenamt. Wobei wir immer wieder versuchen, den Mitgliedern klar zu machen, wie wichtig es ist, sich ehrenamtlich zu engagieren, wenn man nicht möchte, dass alles in Vergessenheit gerät. Und wir, die Siebenbürger Sachsen, haben viel zu bieten, vor allem ein in-

**Kreisgruppe Schorndorf**

**„Vielfalt in Schorndorf“**

Im Rahmen der Projektwochen „Vielfalt in Schorndorf“ vom 19. September bis Mitte November, die unter der Schirmherrschaft des Integrationsministeriums des Landes Baden-Württemberg stehen, werden über 60 Projekte in Schulen, Vereinen, Glaubensgemeinschaften und Institutionen durchgeführt. Am 22. September veranstaltete Schorndorf Centro e.V., der fürs City Marketing verantwortliche Verein, ein internationales Fest der Migration, bei dem die kulturelle und kulinarische Vielfalt der Vereine im Vordergrund stand. Auch die Siebenbürger Sachsen waren mit der Kreisgruppe Schorndorf vertreten und gestalteten das Festprogramm mit. Zu einem Ort der Begegnung machte die Kreisgruppe ihren Stand am Hirschbrunnen in der Johann-Philipp-Palm-Straße. Ein Grillteam versorgte hungrige Gäste mit Mici und Bratwürsten und bot als typisches siebenbürgisches Gebäck Hanchlich an. Am Infostand konnten Interessierte Informationen zur Verbandsarbeit, den kulturellen Besonderheiten und den Untergruppierungen anhand diverser Fotoausgänge und einer kleinen Ausstellung erhalten. Zur Unterhaltung der Gäste und Passanten wurde ebenfalls einiges unternommen. Die Siebenbürger Blaskapelle unter der Leitung von Bernhardt Staffend erfreute die Zuhörer während dreier musikalischer Runden. Um die Mittagszeit zeigte die Erwachsenentanzgruppe Stuttgart-Schorndorf die ersten Tänze. Etwas später trafen die Kinder ein, so dass die Passanten eine große Gruppe an Trachtenträgern vor den Ständen erlebten. Große Begeisterung rief die Kindertanzgruppe hervor, die erst mit den Kleinsten zwei Tänze zeigte, gefolgt von den Großen mit weiteren zwei Tänzen. Nach dem Auftritt der Erwachsenentanzgruppe wurde gemeinsam die Reklch Med aufgeführt.

Vielen Dank an das Organisationsteam und die Helfer beim Aufbau, Abbau, Grillen und Verkauf. Durch diesen Einsatz konnten die Siebenbürger Sachsen zum Fest Vielfalt und Spaß beitragen.

**Einladung zum Kulturellen Nachmittag**

Zu einem Kulturellen Nachmittag lädt die Kreisgruppe Schorndorf für den 3. November in die Barbara-Kinkelin-Halle ein. Der Einlass erfolgt ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Ab 15.00 Uhr führt die Theatergruppe Augsburg das Theaterstück „Um schwarzen Mier“ auf. Die Siebenbürger Blaskapelle Schorndorf sorgt für musikalische Stimmung. Die Kinder- und Erwachsenentanzgruppe Stuttgart-Schorndorf zeigen einige ihrer Tänze. Nach einer kurzen Pause

spielt die Starlights-Band zum Ball auf. Die Bewertung am Abend erfolgt durch das Restaurant Courage und hält auch traditionelles Schmalzbrötchen bereit. Der Eintritt für die gesamte Veranstaltung beträgt 15 Euro, für den Ball am Abend 10 Euro. Die Mitglieder der Kreisgruppe erhalten jeweils 2 Euro Ermäßigung. S. Mai

**Kreisverband Reutlingen**

**Oktoberfest der Banater Schwaben**

Zum Oktoberfest mit Dirndl-Parade lädt der Kreisverband Reutlingen der Landsmannschaft der Banater Schwaben für den 27. Oktober in die Wittumhalle, Wittumstraße 39, 72768 Reutlingen (Stadtteil Rommelsbach) ein. Beginn ist um 20.00 Uhr. Alle Landsleute, Banater Schwaben und Siebenbürger Sachsen, sind herzlich willkommen! Das erste Oktoberfest in Reutlingen wird mit zünftiger Blasmusik der Original Donauschwäbischen Blaskapelle Reutlingen eröffnet, gefolgt von einer großen Dirndl-Parade, Vorführmänteln und Prämierungen der schönsten Dirndl. Ab 22.00 Uhr sorgt die Dynamik Band für gute Stimmung im Saal.

**Nordrhein-Westfalen**

**Kreisgruppe Dortmund und Umgebung**

**Herbstfest**

Zum Herbstfest am 3. November laden wir in den Städtischen Saalbau Dortmund-Scharnhorst, Gerader Weg 1, 44328 Dortmund, ein. Einlass ab 18.00 Uhr. Das Programm eröffnet um 19.00 Uhr die Theatergruppe mit dem Stück „Mich hat doch keiner gefragt“ von Karl-Heinz Scharp. Ab 20.30 Uhr spielt die Gruppe ARISTON zum Tanz auf. Für Getränke und kleine Köstlichkeiten vom Büffet sorgen die Wirtin Tereza Heimbuch und Siggie Fengel. Wir bitten um Anmeldung bis zum 27. Oktober bei Elke Kremer, Telefon: (02 31) 28 52 83, Gerda Kraus, Telefon: (02 31) 33 77 88, E-Mail: gruppe-dortmund@arcor.de.

Achtung: Im Geraden Weg ist das Parken nicht möglich. Parken kann man an der Westholz-Grundschule, Westholz 100, und an der Flughafenstraße. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder die Bildung von Fahrgemeinschaften. Christina Braunstein

**Kreisgruppe Wuppertal**

**Fahrt zur Floriade nach Holland**

Es war ein sonniger Spätsommertag, als unsere Kreisgruppe die Jahresfahrt antrat. Es ging nach Holland zur Floriade. Die bedeutendste Garten-Expo der Welt wird nur alle zehn Jahre in den Niederlanden ausgerichtet. Mehr als 100 nationale und internationale Teilnehmer geben in den fünf Themengärten und in den Pavillons Einblick in die Welt des Gartenbaus. Hier werden die weltweit besten Blumen, Bäume, Pflanzen und Gemüse präsentiert. Im zentralen Pavillon waren hunderte von Orchideen ausgestellt von Weiß über Violett bis hin zu Braun-Grün-Violett. Es war eine Pracht! Beindruckend war auch das Gewächshaus: Orchideen, Passionsblumen, Bromelien und eine inszenierte Landschaft.

Es gab auch Kunstwerke aus Erde gestaltet und mit Moos bewachsen, Duftgärten, einen Garten mit biblischen Bäumen, von Israel gestaltet, einen Fußpfad und vieles mehr. Einfach beeindruckend! Wir haben uns sehr gefreut, dass unsere neuen Mitglieder Erika und Johann Barth sowie Johanna und Michael Müller dabei waren.

Die nächste Veranstaltung der Kreisgruppe ist das Herbstfest mit Krustenbratenessen am 21. Oktober in den neuen Räumen des BdV in Wuppertal-Elberfeld, Hofaue 51. Bitte unter Telefon (02051) 23025 anmelden. A. Depner



Siebenbürger Sachsen aus Böblingen mit ihren Gastgebern in Pontoise. Foto: Marina Filsinger

kulinarischen Spezialitäten bestens bewirtet wurden, die beim gemeinsamen Tanzen wieder abgearbeitet wurden.

Den Sonntagmorgen nutzten wir zu einem Abstecher nach Paris, vor dessen Toren Pontoise liegt. Michael Wrigley, Leiter der Tanzgruppe, begleitete uns bis zum Eiffelturm, der mit großen Augen bestaunt wurde. Die Zeit reichte noch für eine 90-minütige Fahrt im Panoramabus durch die Stadt bis zum Arc de Triomphe. Es war ein Erlebnis und bei strahlendem Sonnenschein genossen wir jede Minute dieser Rundfahrt. Wir danken allen, die mitgegangen und uns unterstützt haben, und werden diese Begegnung in guter Erinnerung behalten. Mit den Menschen aus Pontoise verbindet uns nicht nur die Liebe zu Tradition, Blasmusik und Tanz, sondern auch die Herzlichkeit und Offenheit, mit der wir uns begegnet sind. Wir werden die Verbindung aufrecht erhalten.

**Saksesch Owend**

Noch beeindruckt von dem Erfolg, den Jürgen Dörr alias Jürgen aus Siebenbürgen mit seiner Band Amazonas-Express beim Heimattag in Dinkelsbühl vor der Schranne mit seinen Liedern erzielt hatte, wollten wir dieses Erlebnis auch den Menschen in unserer Kreisgruppe näher bringen. Der Herbst bietet sich für eine solche Veranstaltung an. Früher waren dies die Abende, die man nach dem Einbringen der Ernte gemeinsam verbrachte. Gesungen und erzählt wurde schon immer gern und Jürgen sollte uns diese Tradition wieder etwas näher bringen. Leider füllte sich der Saal im Bürgerhaus in Maichingen nur zögerlich, aber als die Jungslotes Jürgen die Anwesenden zum Tanzen auf, die sich nicht lange bitten ließen – die Tanzfläche brodelte bald. Bei uns Siebenbürger Sachsen gehört zu einer guten Unterhaltung neben Essen, Trinken und Singen eben auch Tanzen. Der Abend klang erst weit nach Mitternacht aus und es fiel manchem sichtlich schwer sich loszureißen. Eine Wiederholung dieses Abends steht auf dem Wunschzettel und wird in die Planungen mit einbezogen. Ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

teressantes und vielseitiges Einsatzgebiet. Wir rufen alle Interessierten auf, sich zu melden, sich zur Wahl zu stellen und das Vereinsleben mitzugestalten. Unsere ganze Aufmerksamkeit widmen wir derzeit dem Erhalten eines Vereinsheims. Da haben wir gute Aussichten auf Erfolg. Das bedeutet aber auch, große Aufgaben zu bewältigen. Helfende Hände und kreative Köpfe werden gebraucht. Wir sind zuversichtlich, auch diese Aufgabe zu schaffen.

Die Mitgliederversammlung beginnt um 15.00 Uhr, Einlass ist ab 14.00 Uhr. Alle wahlberechtigten Mitglieder sind aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Das Rahmenprogramm gestalten die Siebenbürger Blaskapelle und der Chor der Kreisgruppe. Hildegard Kijek

Anzeige

**Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag**



**Hermann Sander**  
geboren am 21. 10. 1942 in Hahnbach, wohnhaft in Schorndorf

*Alt macht nicht die Zahl der Jahre,  
alt machen nicht die grauen Haare,  
alt ist, wer den Mut verliert  
und sich für nichts mehr interessiert.  
Drum nimm alles mit Freud' und Schwung,  
dann bleibst du auch im Herzen jung.  
Zufriedenheit und Glück auf Erden  
sind das Rezept, uralte zu werden.*

Wir alle wünschen dir noch viele fröhliche Jahre im Kreise deiner Lieben.  
Deine Familie

Anzeige



Liebe Mutter, Oma und Uroma Hedi,

*richte nach vorne nun deinen Blick,  
bleibe froh und guten Mutes,  
blick nur nie und da zurück,  
was gut war, bleibt auch Gutes.  
Sicher, es gab auch Wolken und ein, zwei  
Gewitter.  
Es war hart und manchmal ganz schön bitter.  
Ein bisschen müde darfst du schon sein ...  
Doch Träume bewegen noch und laden dich  
ein!  
Drum nimm alles mit Freud' und Schwung,  
dann bleibst du auch im Herzen jung.  
Zufriedenheit und Glück auf Erden  
sollen dein Rezept sein, uralte zu werden.*

Zum 70. Geburtstag  
die besten Wünsche!

Anzeige

**Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag**



**Anna Kuttesch**, geborene Edel,  
geboren am 16. 10. 1942 in Keisd,  
wohnhaft in Regensburg

*Wir wünschen Dir zum Wiegenfeste  
von ganzem Herzen alles Beste  
und außerdem, das ist ganz klar,  
ein schönes neues Lebensjahr.  
Heiter wie der Frühlingsmorgen  
möge stets Dein Leben sein,  
fern von Kummer, ohne Sorgen,  
wie der goldige Sonnenschein.*

Es gratuliert Dir von Herzen  
Dein Lebensgefährte Fritz,  
Sohn Stefan mit Gina.